

# Greifswalder

# Segeltage

## AUSSCHREIBUNG

*Ranglistenregatta in den Klassen  
Laser Radial, Laser 4.7 und Laser Standard  
am 16. und 17. September 2017*

Veranstalter:	Greifswalder Yachtclub
Durchführung:	Greifswalder Yachtclub in Zusammenarbeit mit der Gemeinsamen Jugendabteilung des ASVzG, GYC und YCW
Wettfahrtleiter:	Tim Köppe
Obmann des Protestkomitees:	Reinhard Schätzchen
Revier:	Dänische Wiek
Eröffnung:	16.09.2017 um 10:30 Uhr
Wettfahrttage:	16.09. und 17.09.2017
Wettfahrtanzahl:	Es sind insgesamt 6 Wettfahrten vorgesehen.
Start zur 1. Wettfahrt:	16.09.2017 um 12:00 Uhr
Letzte Startmöglichkeit:	17.09.2017 um 14:00 Uhr

## **1. REGELN**

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln, wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind.
- 1.2 Die Veranstaltung wird außerdem geregelt nach den aktuellen Klassenregeln der startenden Klassen, der Ausschreibung und Segelanweisung.
- 1.3 Besteht ein Konflikt zwischen Sprachen, gilt der englische Text, für die Ordnungsvorschriften des DSV der deutsche Text.

## **2. WERBUNG**

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung anzubringen.

## **3. TEILNAHMEBERECHTIGUNG**

- 3.1 Die Regatta ist für Boote der Klassen Laser Radial, Laser 4.7 und Laser Standard offen.
- 3.2 Die\_der Schiffsführer\_in muss entweder einen gültigen DSV-Führerschein, Jüngstensegelschein, Sportsegelschein oder einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen oder empfohlenen amtlichen und gültigen Führerschein besitzen. Bei Mitgliedern anderer nationaler Verbände gilt ein entsprechender Befähigungsnachweis ihres Landes.
- 3.3 Jedes Mannschaftsmitglied muss Mitglied eines Vereins ihres\_seines nationalen Mitgliedsverbandes von World Sailing sein.

## **4. MELDESTELLE**

Online-Anmeldung unter [www.raceoffice.org/segeltage](http://www.raceoffice.org/segeltage)

oder

Gerd Uecker  
Koitenhäger Landstraße 9b  
17489 Greifswald  
Telefon: 0176 - 47 36 42 52  
E-Mail: [gerd-segeln@web.de](mailto:gerd-segeln@web.de)

## **5. MELDESCHLUSS, NACHMELDUNG**

**Meldeschluss ist der 10. September 2017!** Es gilt das Datum des Eingangs bei der Meldestelle.

**Nachmeldungen** sind gegen die Zahlung einer Nachmeldegebühr von **5 Euro** möglich.

## **6. MELDEGELD**

**Das Meldegeld beträgt 20 Euro.**

Eine angenommene Meldung wird erst durch Zahlung des Meldegeldes gültig. Nur bei Ablehnung der Meldung wird das Meldegeld zurückerstattet. **Das Meldegeld muss erst bei der Anmeldung vor Ort im Organisationsbüro entrichtet werden!**

## **7. ZEITPLAN**

7.1 Anmeldung:

- 15. September 2017 von 16:00 bis 21:00 Uhr
- 16. September 2017 von 7:30 bis 10:15 Uhr

7.2 Datum der Wettfahrten: 16. und 17. September 2017.

7.3 Der geplante Zeitpunkt des Ankündigungssignals für die erste Wettfahrt am Sonnabend, den 16. September 2017, ist 11:55 Uhr.

## **8. VERMESSUNG**

Jedes Boot muss einen gültigen Messbrief vorweisen. Es werden Kontrollvermessungen, aber keine Erstvermessungen durchgeführt.

## **9. SEGELANWEISUNG**

Die Segelanweisungen sind am 15. September 2017 ab 18 Uhr im Organisationsbüro (Greifswalder Yachtclub) erhältlich.

## **10. WERTUNG**

Bei weniger als vier abgeschlossenen Wettfahrten ist die Gesamtwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten. Bei vier und mehr abgeschlossenen Wettfahrten ist die Gesamtwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen mit Ausschluss seiner schlechtesten Wertung.

## **11. FUNKVERKEHR**

Außer im Notfall darf ein Boot während der Wettfahrt weder Sprachmitteilungen noch Daten senden noch Sprachmitteilungen oder Daten empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen.

## **12. HAFTUNGSAUSSCHLUSS**

Die Verantwortung für die Entscheidung einer\_eines Bootsführenden, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihr\_ihm, sie\_er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für ihre\_seine Mannschaft. Die\_der Bootsführende ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten ihrer\_seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber den Teilnehmenden. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die den Teilnehmenden während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter\_innen, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit die\_der Teilnehmende von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten – Arbeitnehmer und Mitarbeiter – Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherheits- oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln von World Sailing, die Klassenregeln sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

## **13. VERSICHERUNG**

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 3.000.000 Euro pro Schadensfall oder dem Äquivalent davon haben.

## **14. URHEBER- UND BILDRECHTE**

Die Daten der Regattateilnehmenden (Name, Verein, Platzierung) kann der ausrichtende Verein in Aushängen sowie auf seiner Internetseite veröffentlichen. Der ausrichtende Verein behält sich außerdem die Weitergabe der oben angegebenen Daten an Presse, Print- oder Telemedien vor. Dies gilt gleichermaßen für Fotos und sonstige digitale Daten der Teilnehmenden, die in Zusammenhang mit der Veranstaltung entstanden sind.

Die\_der Teilnehmende erklärt sich damit einverstanden, dass die im Zusammenhang mit ihrer\_seiner Teilnahme an der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews ohne Anspruch auf Vergütung durch den Veranstalter und durch Dritte verbreitet und veröffentlicht werden können.

## **15. KONTAKTADRESSE**

Fragen zu Anreise, Unterkunft usw. über:

Kontakt-Formular auf der Webseite: [www.gja-greifswald.de/segeltage](http://www.gja-greifswald.de/segeltage)

oder Gerd Uecker  
Koitenhäger Landstraße 9b  
17489 Greifswald  
Telefon: 0176 - 47 36 42 52  
E-Mail: [gerd-segeln@web.de](mailto:gerd-segeln@web.de)

## **16. UNTERKUNFT**

Zeltplätze und Stellplätze für Wohnmobile sind im Strandbad ausreichend vorhanden. Stellplatzgebühr für Wohnwagen bzw. Wohnmobile 5 Euro pro Tag, für Zelte 2 Euro pro Tag.

Direkt neben dem Vereinsgelände befindet sich das Maritime Jugenddorf Wieck (majuwi), das Zimmer in verschiedenen Größen anbietet.

**Kontakt zum majuwi:** Maritimes Jugenddorf Wieck GmbH  
Yachtweg 3  
17493 Greifswald  
Telefon: 0 38 34 - 83 029 50  
E-Mail: [info@majuwi.de](mailto:info@majuwi.de)  
Webseite: [www.majuwi.de](http://www.majuwi.de)

Über andere Unterkünfte informiert die Zimmervermittlung der Stadt Greifswald.

**Zimmervermittlung:** Fremdenverkehrsverein der Hansestadt Greifswald  
Rathaus-Arkaden  
17489 Greifswald  
Telefon: 0 38 34 - 85 36 13 80  
E-Mail: [greifswald-information@t-online.de](mailto:greifswald-information@t-online.de)

Bitte nach Unterkünften in den Ortsteilen Wieck bzw. Eldena (Nähe zum Yachtclub) fragen!

Unterkünfte auch unter: [www.greifswald.de](http://www.greifswald.de)

## **17. VERPFLEGUNG**

Wir bieten Sonnabend und Sonntag Frühstück zum Preis von je 3,50 Euro an. Wer Frühstück möchte, kann dies bei der Online-Anmeldung angeben. Das Frühstück ist unabhängig von Übernachtungen im majuwi und muss extra bei der Online-Anmeldung bestellt werden. **Frühstücks-Bestellungen sind verbindlich.** Für die Sportler\_innen gibt es am Sonnabend ein warmes Essen.

## **18. ANREISEHINWEISE**

### **Anreise aus Süden:**

Berliner Ring auf A 11 bis Dreieck Uckermark, dann auf A 20 bis Abfahrt Gützkow.  
Von Abfahrt Gützkow ca. 15 km Richtung Greifswald.

oder

A 19 bis Kreuz Rostock, dort auf A 20 bis Abfahrt Greifswald

### **Anreise aus Westen:**

ab Hamburg auf A 1, dann A 20 bis Abfahrt Greifswald

### **In Greifswald (bitte Ausschilderung beachten):**

Richtung Wolgast/Lubmin, Ortsteil Eldena, an der Bockwindmühle links ab in  
Richtung Wieck/Hafen, an der Klappbrücke rechts in den Yachtweg

## **19. SELBSTVERSTÄNDLICHES**

Rechtsextremismus, Rassismus, Sexismus, Antisemitismus, Islamfeindlichkeit, Homo- und Trans\*phobie, Behindertenfeindlichkeit und sonstige menschenverachtende Ideologien sowie Ausgrenzung und Diskriminierung haben in unserer Gesellschaft und auf unserer Regatta keinen Platz – an Land genauso wenig wie auf dem Wasser. Das Tragen von als faschistisch oder rassistisch lesbaren Symbolen (zum Beispiel Hakenkreuz/Swastika) oder Kleidung wird von uns nicht toleriert.

Verstöße können zum Ausschluss von der Veranstaltung führen. Der Veranstalter behält sich weitere Disziplinarmaßnahmen bei Verstößen vor.

### **In dieser Ausschreibung verwenden wir gendergerechte Sprache. Warum?**

Sprache ist eines der wichtigsten Ausdrucksmittel in unserer Gesellschaft. Der sprachliche Umgang miteinander hat Auswirkungen auf unser Denken und Handeln. Sprache kann gesellschaftliche Realitäten stabilisieren oder verändern, Stereotypen über die Rollen von Frauen und Männern verstärken oder ihnen entgegenwirken. Die Nichtnennung und damit Unsichtbarmachung von Frauen in der Sprache ist diskriminierend, gendergerechte Sprache hingegen ist ein effizientes Mittel zur Gleichstellung von Frauen und Männern. Gender bezeichnet dabei das soziale Geschlecht eines Menschen (also ob sich ein Mensch als Mann, Frau, irgendetwas dazwischen oder etwas ganz anderes fühlt), in Abgrenzung zum biologischen Geschlecht, das anhand von körperlichen Merkmalen festgemacht wird.

Außerdem verwenden wir den sogenannten Gender-Gap, zum Beispiel beim Wort Segler\_innen. Dieser Unterstrich soll verdeutlichen, dass es weit mehr als nur die zwei Geschlechter Frau und Mann gibt, mit denen sich viele Menschen zudem überhaupt nicht identifizieren können. Oder, wie [Wikipedia](#) es schreibt: „Die Intention ist, durch den Zwischenraum einen Hinweis auf diejenigen Menschen zu geben, welche nicht in das Frau-Mann-Schema hineinpassen oder nicht hineinpassen wollen, wie Intersexuelle oder Transgender.“